

**Pressemitteilung Nr. 05/2019
vom 25.01.2019**

Hauptverhandlung wegen versuchter gefährlicher Körperverletzung

Strafkammer 1 (Beginn: Freitag, den 01.02.2019, 09:00 Uhr), Saal 231:

Anklagevorwurf: versuchte gefährliche Körperverletzung in zwei Fällen

1. Die Staatsanwaltschaft wirft dem 44 Jahre alten Angeklagten vor, am 26.08.2018 gegen 09:35 Uhr von dem Balkon seiner Wohnung in der Berliner Freiheit in Bremen aus, jedenfalls sieben Stahlkugeln mit einer Schleuder in Richtung des Geschädigten geschossen zu haben. Die Stahlkugeln sollen den Geschädigten verfehlt und u.a. das Panoramadach eines neben dem Geschädigten befindlichen Fahrzeugs beschädigt haben.

2. Im Zuge des Polizeieinsatzes nach der Tat zu 1. sollen sodann Wohnung und Garage des Angeklagten durchsucht worden sein. Der Angeklagte soll es dabei unterlassen haben, die Polizeibeamten auf von ihm in der Garage installierte Sprengfallen in Form von Wühlmausschussgeräten hinzuweisen. Die mit den Sprengfallen verbundenen Stolperdrähte sollen sodann jedoch durch die Polizeibeamten entdeckt worden sein, so dass es nicht zum Auslösen der Sprengfallen gekommen sein soll.

Die Hauptverhandlung wird fortgesetzt am

**Mittwoch, den 6. Februar 2019,
Montag, den 18. Februar 2019,
Dienstag, den 26. Februar 2019, 13:30 Uhr,
Freitag, den 1. März 2019 (Kurztermin),
Montag, den 18. März 2019,
Montag, den 1. April 2019,
Donnerstag, den 4. April 2019 (Kurztermin),
Mittwoch, den 24. April 2019,
Montag, den 29. April 2019,**

jeweils 9:00 Uhr im Saal 231.

Hinweise für Pressevertreter:

Es wird darauf hingewiesen, dass Lichtbild- oder Filmaufnahmen von dem Angeklagten in anonymisierter Form (etwa durch „Verpixeln“) zu erfolgen haben!

Dr. Gunnar Isenberg, LL.M. (University of Pennsylvania)
Richter am Landgericht

- Pressesprecher des Landgerichts Bremen -

Domsheide 16, 28195 Bremen
Mobil: 0176 42361782
Fax-Nr.: 0421 361 15837
E-Mail: pressestelle@landgericht.bremen.de
